

Auszüge aus Kommentaren zum freiwilligen Betriebspraktikum der 9. Klassen

Das Praktikum hat mir sehr gut gefallen, da ich in die Prozesse mit einbezogen wurde und der Beruf des Kunststoffmeisters im Bereich der Folienentwicklung sehr interessant und abwechslungsreich ist. Es gibt viele verschiedene Folien- und Produktionsarten. Zudem scheint die Stimmung in der Firma sehr entspannt, wenn nötig ist jedoch die entsprechende Ernsthaftigkeit vorhanden. Alles in allem bin ich sehr zufrieden mit meinem Praktikum und könnte mir vorstellen später in diesem Bereich zu arbeiten.

.....

Diese Praktikumswoche hat mir gut gefallen, da man sehr viel über den Beruf eines Produktdesigners gelernt hat, bzw. auch mit den Programmen eines Produktdesigners geübt hat. Mir hat es sehr viel Spaß gemacht hier mein Praktikum zu absolvieren. In der Zukunft kann ich mir vorstellen beruflich in diese Richtung zu gehen. Natürlich werde ich auch weiterhin noch andere Praktika machen, um mich noch weiter zu informieren....

.....

Was ich aus diesem Praktikum mitnehme ist, dass man immer offen und höflich auf Menschen zugehen sollte, da man so am meisten davon profitiert und auch der Gegenüber zu einem meist höflich ist. So habe ich auch jetzt eine Chance auf einen Ferienjob, da ich laut meinem Chef gut mitgearbeitet habe und ihnen wirklich eine Hilfe war.....

...

Das Praktikum war sehr gelungen, da ich einen weitreichenden Einblick in die Firma und in den Beruf des Industriekaufmanns erhielt. Besonders beeindruckt hat mich das reibungslose Harmonieren der verschiedenen Bereiche in einer solch großen Firma. Ich könnte mir vorstellen später diesen Beruf auszuüben....

.....

Diese fünf Tage waren wahrscheinlich die interessanteste und ungewöhnlichste Woche in diesem Schuljahr. Ich erhielt Einblicke in viele verschiedene Bereiche und erfuhr über Beeinträchtigungen bei Menschen und traurige Schicksale. Ich bin froh, dass ich am Praktikum Spaß hatte und mich entfalten konnte. Dass ich die Mitarbeiter unterstützen konnte, freut mich sehr!...

(Verkehrsservice am Bahnhof Rosenheim)

...

Insgesamt hat mir das Praktikum gut gefallen. Es war sehr abwechslungsreich und es war interessant in einem handwerklichen Beruf auf einer Baustelle mitzuarbeiten. Ungewohnt waren für mich die langen Arbeitszeiten und die körperliche Arbeit. Toll war, dass während der Arbeit eine lockere Atmosphäre herrschte und ich oft mit anpacken konnte....

...

Das Praktikum war sehr lehrreich und auch anstrengend. Es hat verdeutlicht wie schwer und kompliziert diese Arbeit ist und wie viel Zeit und Kraft man investieren muss.....dieses Praktikum hat mir für meine spätere Berufsfindung sehr geholfen. Ich weiß jetzt, dass ich mir diese Arbeit für später sehr gut vorstellen kann...

Das Praktikum in der Pidinger Werkstätte der Lebenshilfe hat mir sehr gut gefallen.....Ich glaube eines der wichtigsten Erkenntnisse, die ich erhalten habe, ist, wie glücklich ich darüber sein muss, dass es mir gut geht..... Ich kann mir vorstellen, in der Zukunft einen Beruf im sozialen Bereich auszuführen....

Mein Praktikum in der Apotheke hat mir sehr gut gefallen, da ich innerhalb eines doch kurzen Zeitraumes einen sehr weitreichenden Einblick in die Arbeitswelt eines Apothekers erhalten habe.....Auch das Mischen von verschiedenen Produkten hat mir sehr viel Freude bereitet..... und mein Interesse an Chemie bestätigt und verstärkt.

Das Schülerpraktikum am Amtsgericht Traunstein hat mir gut gefallen und mir einen detaillierten Einblick in das Rechtswesen ermöglicht. Ich konnte bereits vorhandenes Wissen anwenden und auch viele neue Kenntnisse erlangen.....Insgesamt könnte ich mir nach dieser Woche vorstellen dem Beruf eines Rechtsanwaltes, eines Staatsanwaltes oder eines Richters nachzugehen.

Sowohl der persönliche Umgang mit Kunden, wie beispielsweise am Schalter oder in Beratungsgesprächen, als auch Kundentelefonate waren angenehme Erfahrungen für mich. Zusätzlich finde ich die Büroatmosphäre und einen geregelten und strukturierten Tagesablauf für positiv und geeignet für mich....

Ich habe mich sehr gefreut, dass ich als Hilfe und nicht als Belastung betrachtet wurde. In dieser Woche habe ich viele neue Menschen kennengelernt und habe einen großartigen und abwechslungsreichen Einblick in den Aufbau eines Museums sowie in die Aufgabenvielfalt des Museumsteams erhalten. Ich empfehle das Praktikum all denen, die bei ihrer späteren Berufswahl noch völlig unentschlossen sind, da man viele Berufszweige antasten kann, wie beispielsweise Werbetechnik, Verwaltung oder Geologie.....

Ich fand das Praktikum bei der Firma L. sehr sinnvoll, da ich einen guten Einblick in die Arbeit als Elektrotechniker, bzw. Elektroingenieur bekommen habe.....Das Praktikum kann ich allen empfehlen, die Spaß am handwerklichen Arbeiten, wie Löten und Schrauben haben und sich für umweltfreundliche Technologien interessieren.

Ich könnte mir durchaus vorstellen selber einmal diesen Beruf auszuüben, da ich die Aufgaben eines Tierarztes sehr interessant finde.....Das Praktikum beim Tierarzt ist nur empfehlenswert, wenn man sich wirklich dafür interessiert und man Blut sehen kann.

.....Wenn man gerne mit Kindern arbeitet, ist ein Praktikum in der Grundschule sehr empfehlenswert....Für mich ist es jetzt unbestritten, dass viel Geduld, Anstrengung und Motivation nötig ist, um als Grundschullehrerin zu agieren.....

Ich fand das Praktikum bei Spreadfilms sehr gut, da ich einen guten Einblick bekommen habe, wie viel Arbeit und Planung hinter einem Kurzfilm steckt..... Wir durften auch mit professionellen Mitteln (Programmen, Kamera, Mikrofon) arbeiten.....

Insgesamt kann ich die Montessori Schule in Traunstein als Praktikumsplatz weiterempfehlen, weil man wirklich den alternativen Montessori Schulalltag, der wirklich bemerkenswert ist, in allen Bereichen kennenlernt und auch selbst viel mitwirken kann.....

Ich habe viel gelernt und es war wirklich sehr interessant die Arbeit als technischer Produktdesigner mitzuerleben und selbst auszuprobieren.... Das Praktikum gab einen guten Einblick in die Arbeit der Firma Brückner GmbH, während es auch noch viel Spaß machte.

Letztendlich machte mir das Praktikum sehr viel Spaß, weil es sehr kurzweilig und informativ war. Icherfuhr, wie eine Orthese bzw. Prothese in den einzelnen Stationen entsteht. Nach dem Abschließen der Schule wäre eine Ausbildung als Orthopädietechniker durchaus vorstellbar.

Die fünf Tage in der Firma HEIDENHAIN haben mir sehr viel Spaß gemacht..... Das Praktikum war für mich sehr gewinnbringend und hat mir einen authentischen Blick in die Arbeitswelt gewährt. Mein Interesse an einem technischen Beruf ist dadurch noch weiter gewachsen und ich kann mir gut vorstellen, später einmal in diesem Bereich tätig zu werden.

Sehr interessantes und aufschlussreiches Praktikum mit guten Einblicken in den Beruf des Maschinenbauingenieurs und in das Unternehmen. Außerdem sehr freundliche und engagierte Mitarbeiter die mich gut in den Arbeitsablauf integriert haben.

Das Praktikum war sehr abwechslungsreich und das Lehrpersonal sehr nett zu mir. Als Praktikant bekommt man sehr gut den täglichen Arbeitsplan eines Lehrers mit.....Allerdings kann ich mir den Beruf leider nicht vorstellen, da dies ein sehr lauter und hektischer Beruf ist, welchen ich nicht jahrelang machen möchte.

In dieser Woche konnte ich einen sehr guten Einblick in das Berufsfeld Gastronomie gewinnen. Es war eine sehr arbeitsreiche und lehrreiche Woche, in der ich teilweise an meine körperlichen Grenzen kam. Ich führte viele informative Gespräche.....Die Mitarbeiter lobten mich wegen meiner schnellen Arbeitsweise und meiner freundlichen und hilfsbereiten Art.

Nach diesem Praktikum kann ich mir sehr gut vorstellen nach der Schule eine Schreinerlehre zu machen.....

Dieser Einblick in einen Betrieb hat mir äußerst viel gebracht.....Darüber hinaus habe ich viel über den Arbeitsalltag gelernt, der deutlich härter ist als gedacht. Der Glaube nach der Schule wird alles leichter bzw. Arbeiten ist nicht anstrengend, stellte sich schon am ersten Tag als Irrglaube heraus. Bei der Berufswahl wird diese Praktikumswoche definitiv eine Rolle spielen.

... Ich bin überrascht, dass mir ein Bürojob wie dieser so viel Spaß gemacht hat, da ich davon ausgegangen bin, dass die Arbeit in einem Büro monoton und zum Teil langweilig ist. Doch dieses Praktikum hat mich vom Gegenteil überzeugt und ich könnte mir vorstellen in meinem späteren Beruf etwas Ähnliches zu machen.

Das Praktikum hat mir sehr gut gefallen, da man einen guten Einblick in den Beruf des Brauers und Mälzers haben kann, jedoch sollte man gute Bayerisch Kenntnisse vorweisen.

Das Praktikum war für mich sehr interessant und lehrreich. Der Beruf des Physiotherapeuten erscheint sehr anstrengend. Weniger aus körperlicher Sicht, als aufgrund der wenigen und sehr kurzen Pausen, bei einem langen Arbeitstag von über acht Stunden. Dieser Beruf braucht viel Engagement und Interesse für den Körper des Menschen. Man sollte kontaktfreudig und gesprächig sein.